

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	I
INHALTSVERZEICHNIS	II
KAP. I. EINLEITUNG	I
KAP. II. DIE JÄGER- UND SAMMLERINNENKULTUREN DES PALÄOLITHIKUMS	
§ 1. <i>Mensch und Naturkräfte</i>	12
§ 2. <i>Die menschliche Arbeit in ihrer Auswirkung.</i>	
A. Der Stil der Arbeit	13
B. Unmittelbare Arbeitsbeschaffung	16
C. Hausfleiß und primitivstes Handwerk	19
D. Primitiver Güterumlauf	26
§ 3. <i>Der Wirtschaftsstil des Paläolithikums</i>	28
KAP. III. DAS WERDEN VON PFLANZENBAU, VIEHZUCHT UND BAUERNTUM.	
§ 1. <i>Die Bildung des ersten echten arbeitenden Kapitals.</i>	
A. Grundlegung	33
B. Der Wirtschaftsstil der reinen Pflanzerkul- turen	36
C. Der Wirtschaftsstil der reinen Viehzüchter- kulturen	41
D. Der Wirtschaftsstil der kombinierten Pflanz- und Viehzüchterkulturen	48
E. Die neuen Geldformen und ihre jeweiligen Eigenschaften	60
§ 2. <i>Mensch und Naturkräfte</i>	64
§ 3. <i>Die menschliche Arbeit.</i>	
A. Der Stil der Arbeit im Lebenskosmos	65
B. Die Urproduktion	
a. Jagd und Fischerei, Sammlertum	71
b. Garten- und Baumwirtschaft, Pflug- und Ackerwirtschaft, Viehwirtschaft	73
c. Bergbau	78
C. Hausfleiß und gewerbliche Betätigung.	
a. Grundsätzliche Bemerkungen	80

b. Hausfleiß und Gewerbe mit Vorwiegen von Frauenbetätigung	83
c. Hausfleiß und Gewerbe des Mannes . . .	88
d. Schmuck, Kunst und magische Werkzeuge	91
D. Güterumlauf	94
§ 4. <i>Der Wirtschaftsstil der frühen Pflanze-, Vieh- züchter und Bauernkulturen</i>	104

KAP. IV. DIE STADTKULTUREN DES ALTEN ORIENTS.

§ 1. <i>Die Umformung des Kapitalfaktors und die ökonomische und gesellschaftliche Auswirkung derselben .</i>	106
§ 2. <i>Die menschliche Arbeit.</i>	
A. Der Stil der Arbeit	123
B. Der Güterumlauf.	
a. Der Fernhandel	127
b. Großhandel, Handel mit wertvollen und geringwertigen Objekten im Nahverkehr .	141
c. Bankmäßige Geschäfte	144
d. Nachrichtenverkehr und Transport . . .	147
e. Der Still des Güterumlaufs	148
C. Hausfleiß und Handwerk	150
D. Urproduktion	160
§ 3. <i>Die Gesellschaft des Alten Orients in ihrer ökonomischen Verflechtung.</i>	
A. Stadtkultur	170
B. Der König und die Staatswirtschaft . . .	175
§ 4. <i>Grundsätzliche Wertung</i>	196

KAP. V. DIE ANTIKE MITTELMEERKULTUR, IHRE ANFÄNGE IN DER BEGINNENDEN EISENZEIT UND IHRE ERSTE AUSEINANDERSETZUNG MIT DEM ALTEN ORIENT (CA. 1100—CA. 560 V. CHR.).

§ 1. <i>Die Umwälzung und ihre ökonomischen Folgen . .</i>	199
§ 2. <i>Geld und Kapital</i>	216
§ 3. <i>Die Zweige der menschlichen Arbeit.</i>	
A. Güterumlauf.	
a. Fernhandel	226
b. Der Nahhandel mit größeren Objekten und der Kleinhandel	251
c. Bankmäßige Geschäfte, Nachrichtenver- kehr	256
d. Raub und Krieg	261
B. Handwerk und Hausfleiß	263

C. Urproduktion	269
§ 4. <i>Staat und Gesellschaft.</i>	
A. Die Klassenscheidung des Zeitalters	275
B. Der archaische Polisstaat in seiner ökonomischen Bedeutung	282
KAP. VI. DIE KLASSISCHE ZEIT DER POLISWIRTSCHAFT VON PEISISTRATOS BIS ALEXANDER (CA. 560—CA. 330 V. CHR.) UND IHRE AUSWIRKUNG.	
§ 1. <i>Geld, Kapital und Vermögen</i>	294
§ 2. <i>Die Zweige der menschlichen Arbeit.</i>	
A. Güterumlauf.	
a. Fernhandel	320
b. Nahhandel	344
c. Bankmäßige Geschäfte und Banken	349
d. Transport- und Nachrichtenorganisation	362
e. Krieg und Raub	367
B. Hausfleiß und Gewerbe.	
a. Die Entstehung der typisch hellenischen Betriebsformen im 7./6. Jahrhundert v. Chr.	369
b. Die berufliche Differenzierung des Handwerks der klassischen Antike	373
C. Urproduktion.	
a. Jagd, Fischfang, Landwirtschaft	385
b. Bergbau	391
§ 3. <i>Staat und Gesellschaft.</i>	
A. Die sozialen Klassen	394
B. Die Staatswirtschaft	404
KAP. VII. DIE ZEIT VON ALEXANDER BIS CAESAR.	
§ 1. <i>Geld und Kapital</i>	420
§ 2. <i>Die menschliche Arbeit.</i>	
A. Güterumlauf.	
a. Der Fernhandel im hellenistisch-römischen Zentralgebiet	458
b. Der Fernhandel im Ausstrahlungsgebiet der antiken Zivilisation	515
c. Binnenhandel und Nahhandel	531
d. Bankwesen und bankmäßige Geschäfte	550
e. Verkehrs- und Nachrichtenwesen	569
f. Krieg und Raub	575
B. Hausfleiß und Gewerbe	576

C. Urproduktion.	
a. Jagd und Fischfang	593
b. Agrarverhältnisse	596
c. Bergbau	629

§ 3. *Staat und Gesellschaft.*

A. Die freien Bewohner der Oikumene in ihrer Klassengliederung	633
B. Die Sklaven und die späthellenistischen Proletarier	640
C. Die Staatswirtschaft	646

KAP. VIII. DIE ZEIT VON AUGUSTUS BIS DIOKLETIAN.

§ 1. <i>Die Strukturwandlung des antiken Wirtschaftsraums</i>	677
---------------------------------------------------------------	-----

§ 2. <i>Geld und Kapital</i>	682
----------------------------------------	-----

§ 3. *Die Zweige der menschlichen Arbeit.*

A. Güterumlauf.	
a. Der Fernhandel	690
b. Binnenhandel	718
c. Bankwesen und bankmäßige Geschäfte	722
d. Verkehrs- und Nachrichtenwesen	727
e. Krieg und Raub	731
B. Hausfleiß und Gewerbe	732
C. Urproduktion.	
a. Jagd und Fischfang	740
b. Die Agrarverhältnisse	742
c. Bergbau und Steinbruchwesen	749

§ 4. *Staat und Gesellschaft.*

A. Die Freien in ihrer Klassengliederung	753
B. Das Sklaventum	756
C. Die Keime der neuen mittelalterlichen Klassenscheidungen	757
D. Die Staatswirtschaft	759

KAP. IX. DIE SPÄTANTIKE VON DIOKLETIAN BIS HERAKLIUS ALS HÜTERIN DES ANTIKEN ZIVILISATIONSGUTES FÜR DIE ZUKUNFT. ABSCHLIEßENDER ÜBERBLICK ÜBER DEN WIRTSCHAFTSSTANDARD DER ANTIKEN MITTELMEERKULTUR DER EISENZEIT.

§ 1. <i>Einleitung</i>	766
----------------------------------	-----

§ 2. <i>Geldverhältnisse, Zins und Kapital</i>	774
----------------------------------------------------------	-----

§ 3. *Die Zweige der menschlichen Arbeit.*

A. Güterumlauf.	
a. Fernhandel	796

b. Der Nahhandel	808
c. Bankmäßige Geschäfte	813
d. Das spätantike Transportwesen	817
B. Die gewerbliche Produktion	819
C. Die Urproduktion der Spätantike.	
a. Jagd und Fischfang	824
b. Die Landwirtschaft	825
c. Der Bergbau.	832
D. Grundsätzliche Rückschau	833
§ 4. <i>Die Staatswirtschaft Spätroms</i>	835
§ 5. <i>Der Wirtschaftsstil der antiken Mittelmeerkultur</i> .	848

ANMERKUNGEN

Kapitel I	863
Kapitel II	865
Kapitel III	884
Kapitel IV	934
Kapitel V	987
Kapitel VI	1026
Kapitel VII	1061
Kapitel VIII	1123
Kapitel IX	1191
INDEX	1229